

Deutsche Verlagsactiengesellschaft, Leipzig.

In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Ⓩ Philipp Galens gesammelte Schriften I. Serie Band I und II.

Der grüne Pelz

Roman von Philipp Galen

4. Auflage

Ca. 45 Bogen 8^o. in 2 Bänden geheftet, Ladenpreis M 5.—, in einen Band elegant gebunden M 6.—.

Bedingungen: à cond. 25^o/_o, bar 33 ¹/₃ ^o/_o und 7/6.

— Der Einband vom Freixemplar wird mit 65 δ berechnet. —

Als weitere Bände der ersten Serie werden in kurzen Zwischenräumen nachstehende Romane folgen:

Der Strandvogt von Jasmund,
Die Tochter des Diplomaten,
Der Sohn des Gärtners,
Jane, die Jüdin,

Der Rastelbinder,
Der Inselkönig,
Nach 20 Jahren,
Der Löwe von Luzern,

Bei dieser neuen, gut ausgestatteten Ausgabe der herrlichen Romane Philipp Galens rechnen wir auf eine recht tatkräftige Unterstützung seitens der Herren Sortimenten und werden allen Firmen, die sich besonders dafür verwenden wollen, soweit als möglich entgegenkommen.

Wir versenden nichts unverlangt und bitten daher, sich des beifolgenden Bestellzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Deutsche Verlagsactiengesellschaft.

Ⓩ In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Das Leben, die Kunst, das Kind.

Beiträge zur modernen Pädagogik von **Karl Röttger.**

Preis brosch. ord. Mf. 1.50, netto Mf. 1.10; geb. ord. Mf. 2.—, netto Mf. 1.40.

Der Verfasser hat sich durch intensive Tätigkeit auf dem Gebiete der Kunstszziehung, sowie durch seine Mitarbeit an einer ganzen Reihe angesehener Blätter bereits bekannt gemacht und tritt nunmehr mit diesem seinen ersten kunstszzieherischen Werke vor die Öffentlichkeit.

Der Geist, in dem das Buch geschrieben ist, wird durch das prächtige Eingangsgedicht „Præceptoribus Germaniæ“ schon gekennzeichnet. Der Verfasser wollte beileibe nicht etwa ein pädagogisches Einführungs- oder Handbuch geben, auch kein Werk mit Kunstszziehungsrezepten, die der Lehrer dann bloß einfach auszuführen braucht, nein, wer dergleichen überhaupt für möglich hält, ist für die angestrebte Reform der Pädagogik noch nicht reif.

Das Leben des Kindes ist Selbstszweck, das ist die Tendenz des Buches; alle Erziehung muß sich diesem Grundsatz anpassen; Kunstszziehung ist ein Teil der pädagogischen Gesamtreform, die sich mit einer schönen harmonischen Reform des Kinderlebens zu befassen hat. Alle diese Ziele sind in kleinen und kleinsten Orten erreichbar (vergl. die Abhandlungen „Feste“ und „Musikalische Kinderkunst“).

Man kann wohl sagen, daß in größerer Schärfe das Problem der pädagogischen Reform bis jetzt noch nicht gesehen wurde. Zugleich spiegeln diese Abhandlungen das Werden einer ganz persönlichen Kunst-, Lebens- und Pädagogenanschauung wider, und darin liegt der feine literarische Reiz des Buches.

So zweifeln wir nicht, daß das Buch seinen Weg machen und bei allen Freunden einer gesunden, schönen Erziehung Anklang und freundige Aufnahme finden wird.

Bremen.

Niedersachsen-Verlag
Carl Schünemann.